



Tagesordnung 1 Punkt 2 der öffentlichen Sitzung am 25. September 2012

Vorlagen-Nr. 12-F-03-0132

**Frauen für Führungspositionen qualifizieren**

**-Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 17.09.2012-**

Frauen für Führungspositionen qualifizieren und damit den Fachkräftebedarf in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) langfristig sichern - das ist das Ziel eines zukunftsweisenden Projekts des Zentrums für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU). Ausgewählte rheinland-pfälzische Modellbetriebe unterstützt das ZWW bei der Erarbeitung einer Strategie zur systematischen Personalentwicklung, um den Frauenanteil in Führungspositionen zu erhöhen.

Start des Projekts war im Juli. Es hat eine Laufzeit von 2,5 Jahren und wird im Rahmen der Bundesinitiative "Gleichstellung von Frauen in der Wirtschaft" mit Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales sowie des Europäischen Sozialfonds gefördert.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. zu prüfen, ob im Rahmen der Arbeit der „Stabsstelle Hochschule“ (Beschluss Nr. 0326 der Stadtverordnetenversammlung 02.07.2009) gemeinsam mit den Wiesbadener Hochschulen und der IHK ein Konzept entwickelt werden kann, das ähnlich wie das Projekt des Zentrums für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW) und der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU) Frauen für Führungspositionen qualifiziert und damit den Fachkräftebedarf in kleinen und mittleren Unternehmen in Wiesbaden sichert
2. zu prüfen, ob in diesem Zusammenhang Mittel des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales sowie des Europäischen Sozialfonds ebenfalls für Wiesbaden eingeworben werden können.

**Beschluss Nr. 0068**

1. Der Antrag gilt als eingebracht.
2. Eine Vertreterin des Zentrums für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW) soll eingeladen werden, um dem Ausschuss nähere Informationen zu geben.

Wiesbaden, .10.2012

Schuchalter-Eicke  
Vorsitzende